



© Marcus Becker

Ich sitze im Auto und fahre über die A 40 Richtung Moers. Links von mir sind die Lichter und Gebäude des Duisburger Binnenhafens zu sehen. Das Autoradio bleibt aus, denn in meinem Kopf ist er noch drin, der Rhythmus des ImPod-Konzertes.

Sie haben die Philharmonie zum Beben gebracht und Klänge aus allen möglichen und unmöglichen Materialien herausgezaubert. Auch Teile der Philharmonie selber wurden zum Instrument, zum Klangkörper. Für das Publikum entwickelte sich in dem einstündigen Konzert ein Tagesablauf, der musikalisch und rhythmisch umgesetzt wurde.

Gemeinsam mit Musikpädagogen, Komponisten und ihren Musiklehrern haben Schülerinnen und Schüler in vielen Einzelproben die Elemente entwickelt, die in den letzten Tagen vor dem Konzert zu einem großen Ganzen zusammengefügt wurden. 120 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 aus fünf verschiedenen Schulen und Schulformen wurden schließlich zu

einem großen Orchester. Der Dirigent vermochte sogar das Publikum in das musikalische Geschehen einzubeziehen, so dass sich Zuschauer und Akteure zu einem großen Finale musikalisch ergänzten.

Vielen Dank den Aktiven vom Stoppenberg! Es war ein tolles Erlebnis, euch auf der Bühne zu sehen und zu hören. Vielen Dank für euren Einsatz, für eure Geduld, für eure Disziplin, denn es war ein weiter Weg von den ersten Proben bis zur Premiere. Danken möchte ich auch Herrn Kok, der unsere Mannschaft auf diesem Weg begleitet und betreut hat. Es hat sich gelohnt!

Einmal mehr durften wir erfahren, dass Schule mehr sein kann und mehr sein muss, als reiner Unterricht, denn die Erfahrungen dieses Musikprojektes sind einzigartig und könnten nicht im normalen Fachunterricht gemacht werden. Außerdem wurde erneut spürbar, dass es nicht sehr schwer ist am Stoppenberg zu kooperieren, denn die Kontakte zwischen den beteiligten Hauptschülern und unseren Schülern waren unkompliziert und es haben sich eine Menge positiver Beziehungen innerhalb der Gruppe entwickelt.



© Marcus Becker

Vielleicht können wir versuchen, die Zusammenarbeit zwischen unseren Schulen über Projekte zu intensivieren, die nicht immer alle Schülerinnen und Schüler und die gesamten Kollegien beschäftigen müssen, sondern die auf Klassenebene oder auf der Ebene einzelner Gruppen laufen. Wir können noch viel bewegen ...

Rüdiger Göbel, Schulleiter

Unterrichtsschluss zum Schulhalbjahr

Der Unterricht endet am 10. Februar 2012 mit dem Verteilen der Halbjahreszeugnisse in der dritten Unterrichtsstunde. Wiederbeginn des Unterrichtes ist am darauf folgenden Montag zur gewohnten Zeit. Spätestens am Zeugnistag werden auch die neuen Stundenpläne online gestellt, die für das kommende Halbjahr gelten.

Zeugiskonferenzen

Die Zeugiskonferenzen finden am Montag, den 06.02.2012, und Dienstag, den 07.02.2012, statt. An diesen Tagen endet der Unterricht mit dem Mittagessen, es gilt der Kurzstundenplan.

Herzlich willkommen am Stoppenberg!

Am 01. Februar 2012 beginnt ein neuer Kollege seinen Dienst am Stoppenberg: Herr Apostel unterrichtet die Fächer Deutsch und Philosophie. Bis zum Halbjahreswechsel wird er unsere Schule intensiv kennen lernen und einige Kolleginnen und Kollegen in deren Unterricht begleiten, um sich ein Bild von den Klassen und Kursen zu machen. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit ihm und wünsche ihm eine tolle Zeit als Lehrer am Stoppenberg!

Herzliche Einladung zum Katholikentag

Bereits im letzten Newsletter hat unser Schulseelsorger Herr Wichmann auf die Möglichkeit hingewiesen, mit einer Gruppe von Schülerinnen und Schülern unserer Schule den diesjährigen Katholikentag in Mannheim zu besuchen. Wer Interesse hat, muss nur eine Voraussetzung erfüllen: Er oder sie muss mindestens 16 Jahre alt sein. Im Newsletter wird erneut der Flyer des Katholikentages als pdf-Datei beigefügt. Außerdem gibt es natürlich nähere Informationen bei Herrn Wichmann.

Alles Gute!

Am 31.01.2012 beendet unser Küchenleiter Herr Hohn seinen Dienst in unserer Schulküche. Er wechselt den Arbeitsplatz und wird in einem neuen Tätigkeitsfeld aktiv werden. Im Namen der Schulgemeinde am Stoppenberg danke ich ihm für die geleistete Arbeit und wünsche ihm für seine berufliche und private Zukunft viel Erfolg!

Ein Sonntagsessen am Stoppenberg!

Mögen Sie Rouladen? Wir auch! Und wer für seine Familie Rouladen herstellt, der weiß, dass es Arbeit macht, den es wird ausgebreitet, gewürzt, gefüllt, eingerollt, mit Spießchen gesichert... Ja, so ist das. Und bei uns am Stoppenberg wurden nicht 6 oder 8 Rouladen frisch hergestellt und mit eigener Füllung versehen, sondern 1800! Wenn man darüber nachdenkt, bleibt einem die Spucke weg. Wenn man sie riecht, läuft einem das Wasser im Mund zusammen: Rouladen, Rotkohl und Klöße, ein echtes Sonntagsessen. Vielen Dank an Herrn Kreß und das Küchenteam!

Der neue COM-Vorstand

Der COM-Bauverein, verantwortlich für die Planung und Errichtung des Hauses der Stille und nach wie vor aktiv zur Finanzierung der „Restschulden“, hat einen Vorstand in etwas anderer Zusammensetzung als zuvor: Herr Rohde ist weiterhin Vorsitzender, Herr Düchting ist sein Stellvertreter, die Kasse führt Herr Leitzen, für die Schriftführung ist Herr Göbel verantwortlich. Ehrenvorstandsmitglied ist Frau Teufel. Außerdem gibt es 5 Beisitzer. Die Schulseelsorger werden ab sofort zu sämtlichen Vorstandstreffen eingeladen, da sie die Aktiven vor Ort sind.

Oldie-Night Karten sind im Handel!

Für die Oldie-Night auf Zollverein gibt es im Schülerbüro Eintrittskarten. Sie findet wie immer auf Zollverein statt, genauer gesagt am Samstag, 31.03.2012, der Erlös dient der Finanzierung des COM-Gebäudes. Also: Kaufen! Kaufen! Kaufen!

Valentinsaktion der Stufe Q1

Es gibt eine Aktion der Jahrgangsstufe Q1 zum Valentinstag. Achtet/Achten Sie in der nächsten Woche bitte auf Plakate und einen besonderen Rundspruch!

Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender

Es haben sich einzelne Termine geändert. Diese Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren.

<http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>

Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg
Tagesheimschule des Bistums Essen
R. Göbel OStD i.K., Schulleiter
Im Mühlenbruch 49/51
45141 Essen

Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3
Fax: 0201-83100-42
Mail: sekretariat.gas@bistum-essen.de
www.gymnasium-am-stoppenberg.de
